

Lucian Kern · Hans-Peter Müller (Hrsg.)

Gerechtigkeit, Diskurs oder Markt?

Lucian Kern · Hans-Peter Müller (Hrsg.)

Gerechtigkeit, Diskurs oder Markt?

Die neuen Ansätze in der Vertragstheorie

Westdeutscher Verlag

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Gerechtigkeit, Diskurs oder Markt?:

Die neuen Ansätze in d. Vertragstheorie /

Lucian Kern; Hans-Peter Müller (Hrsg.). –

Opladen: Westdeutscher Verlag, 1986.

ISBN 978-3-531-11788-1

ISBN 978-3-322-94348-4 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-322-94348-4

NE: Kern, Lucian [Hrsg.]

*Gedruckt mit Unterstützung
der Förderungs- und Beihilfefonds Wissenschaft
der VG WORT GmbH*

Alle Rechte vorbehalten

© 1986 Westdeutscher Verlag GmbH, Opladen



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Horst Dieter Bürkle, Darmstadt

ISBN 978-3-531-11788-1

VORWORT

Der Band, den wir hier vorlegen, geht auf eine Tagung der Sektion Soziologische Theorien in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie über „Vertragstheorien in den Sozialwissenschaften“ zurück. Diese Sektionstagung, die vom 14. - 15. Oktober 1983 in Schloß Rauschholzhausen bei Gießen stattfand, wurde von Viktor Vanberg (Fairfax, USA) und Reinhard Wippler (Utrecht) organisiert. Die Organisation 'vor Ort' lag in den Händen von Bernhard Giesen und Wolfgang Schneider. Wir möchten nicht nur den genannten Personen für ihre Arbeit danken, sondern auch der Universität Gießen, die großzügig ihre einzigartigen Tagungsräume in Rauschholzhausen zur Verfügung gestellt hat.

Weiter danken wir der Universität der Bundeswehr München, die mit einem Druckkostenzuschuß die Publikation der Vorträge ermöglicht hat.

Alle Vorträge wurden für die Drucklegung gründlich überarbeitet. Die Beiträge von Johannes Schmidt (München) über John Rawls und Reinhard Zintl (München) über James Buchanan wurden zusätzlich aufgenommen, um den Anspruch dieses Bandes einzulösen, einen möglichst breiten Überblick über die neuen Vertragstheorien und deren aktuelle Diskussion in den Sozialwissenschaften zu geben. Nicht zuletzt haben wir Frau Ursula Peter für die Mühe zu danken, die nötig war, alle Beiträge in eine druckreife Form zu bringen.

Die Herausgeber

INHALTSVERZEICHNIS

Viktor Vanberg
Reinhard Wippler

Einleitung

Die Renaissance der Idee des Gesellschaftsvertrags
und die Soziologie 1

1. Die Idee des Vertrags

Peter Koller

Theorien des Sozialkontrakts als Rechtfertigungsmodelle
politischer Institutionen 7

Karl Graf Ballestrem

Die Idee des impliziten Gesellschaftsvertrags 35

Johannes Schmidt

'Original Position' und reflektives Gleichgewicht 45

2. Vertrag und Diskurs

Klaus Eder

Der permanente Gesellschaftsvertrag
Zur kollektiven Konstruktion einer sozialen Ordnung 67

Lucian Kern

Von Habermas zu Rawls
Praktischer Diskurs und Vertragsmodell im entscheidungslogischen Vergleich 83

3. Individualistische Vertragstheorien

Viktor Vanberg

Eine vertragstheoretische Interpretation sozialer Organisationen 99

Reinhard Zintl

Vertrag ohne Voraussetzungen: James M. Buchanan 111

Hans-Peter Müller

Markt, Staat und individuelle Freiheit
Zur soziologischen Kritik individualistischer Vertragstheorien 127

4. Anwendungen vertragstheoretischer Ansätze

Berndt Keller

Gewerkschaften als korporative Akteure:

Gruppeninteressen und differentielle Betroffenheit 151

Reinhard Wippler

Spontane Effekte organisationsinterner Regelungen 169